

Allgemeine Hinweise

Sind Sie interessiert?

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar "Sedierung in der gastro-intestinalen Endoskopie" in Kooperation mit dem Diakonissenkrankenhaus Mannheim an.

Bitte deutlich in Druckbuchstaben schreiben!!

Privatanschrift:

Name / Vorname

Straße

PLZ / Ort

Tel.Nr.

Email:

Termin: 21.02. bis 23.02.2022

Datum / Unterschrift

Dienstanschrift:

Klinik / Praxis

Straße

PLZ / Ort

Email:

Rechnungsanschrift (Bitte unbedingt angeben!):

Klinik / Praxis

Abteilung / Ansprechpartner

Straße

PLZ / Ort

Email:

Rücktritt

Die Stornierung bedarf der Schriftform.

Ohne schriftliche Stornierung werden die vollen Teilnahmegebühren in Rechnung gestellt. Bei Rücktritt innerhalb 21 Tagen bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 30 % der Teilnahmegebühren als Bearbeitungsgebühr berechnet. Danach sind die vollen Teilnahmegebühren zu entrichten.

Bei fehlender Teilnahme am Seminar ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Einzige Ausnahme ist die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung bei Krankheit. Ein entsprechender Ersatzteilnehmer gleicher Profession wird ohne zusätzliche Kosten akzeptiert oder es kann ein Folgeseminar gebucht werden.

ekw.concept! ist berechtigt, bis 14 Tage vor Beginn des Seminars den Rücktritt zu erklären, wenn nach Einschätzung von ekw.concept! eine wirtschaftliche Durchführung des Seminars nicht möglich ist.

ekw.concept! Elisabeth Kern-Waechter
– Institut für Beratung – Bildung – Training –
Nusslocher Str. 20
69190 Walldorf

FIX per Fax 0 62 27 / 63 143

Email: kern-waechter@ekwconcept.de

Website: www.ekwconcept.de



Seminar

Sedierung in der gastro-intestinalen Endoskopie

**auf der Grundlage der
S3 Leitlinie der AWMF
und nach dem Curriculum
der DEGEA**

in Mannheim

vom 21.02. bis 23.02.2022

in Kooperation mit dem
Diakonissenkrankenhaus Mannheim



Konzept

Das Institut ekw.concept! bietet als anerkannte Weiterbildungsstätte für den Endoskopiedienst in Kooperation mit dem Diakonissenkrankenhaus in Mannheim ein Seminar zur Sedierung in der gastro-intestinalen Endoskopie auf der Grundlage der S3 Leitlinie der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V. (AWMF-Register-Nr. 021/014) und des DEGEA-Curriculums an.

Um das Risiko von möglichen Komplikationen, die im Rahmen einer Analgosedierung auftreten können, zu reduzieren und diese im Falle des Auftretens kompetent und fachgerecht behandeln zu können, sind sowohl entsprechende strukturell-personelle, als auch persönliche Voraussetzungen unabdingbar. Diese gilt es zu beachten und in der täglichen Routine bei jeder Untersuchung umzusetzen.

Zielgruppen

- Medizinische Fachangestellte bzw. Arzthelferinnen und Arzthelfer mit und ohne absolvierter Fachqualifikation gastroenterologische Endoskopie, die im Rahmen von endoskopischen Eingriffen in die Analgosedierung eingebunden sind.
- Krankenschwestern und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Krankenpflegerinnen/- pfleger in der Endourologie und Kardiologie, die im Rahmen von endoskopischen Eingriffen in die Analgosedierung eingebunden sind.
- Operationstechnische Assistenten (OTA's)
- Mediziner in der Ausbildung insbesondere, wenn die Kurse als Inhouseseminare organisiert sind.

Anerkennung

Die Kurse sind von der DEGEA anerkannt. Sie sind auf Grundlage der S3-Leitlinie der AWMF und des DEGEA-Curriculums „Sedierung und Notfallmanagement in der Endoskopie für Endoskopiepflege- und –assistentpersonal“ konzipiert.

Ziele und Inhalte

Durch das Seminar sollen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Vorbereitung, Durchführung und Nachsorge von Sedierungsmaßnahmen endoskopischer Eingriffe erlangt und vertieft werden:

- wie die Struktur und Prozessqualität für eine sichere Sedierung auszusehen hat,
- welche Qualifikationen für ärztliches und nicht-ärztliches Personal notwendig sind,
- welche Tätigkeiten im Rahmen einer Sedierung auf jeden Fall von einem qualifizierten Arzt durchzuführen sind und
- welche Tätigkeiten speziell auch im Rahmen einer Propofol-sedierung an nicht-ärztliches Assistenzpersonal delegiert werden können.

Form und Dauer

24 Unterrichtsstunden gegliedert in theoretischen Unterricht und praktische Übungen.
Zur Vorbereitung auf das Seminar wird ein Studienbrief zur Bearbeitung zugeschickt.
Für die Bearbeitung des Studienbriefes sind 8 Stunden Bearbeitungszeit zu veranschlagen.
Zur Vertiefung der erworbenen theoretischen und praktischen Kenntnisse wird ein Praktikum von mind. 3 Tagen in einer Anästhesieabteilung von der DEGEA empfohlen.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Das Seminar wird nur durchgeführt, wenn mind. 12 Anmeldungen vorliegen.

Prüfung

Das Seminar beinhaltet eine schriftliche Prüfung.
Nach erfolgreichem Bestehen erhalten die Teilnehmer ein Zeugnis und Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Endoskopiefachberufe.

Termine

➤ 21.02.2022 - 23.02.2022

Anmeldeschluss

➤ 24.01.2022

Kosten

Die Seminarkosten betragen 670,00 Euro incl. Prüfung und Seminarunterlagen und Studienbrief.

Veranstaltungsort

Diakonissenkrankenhaus Mannheim GmbH
Speyerer Straße 91-93
68163 Mannheim

Seminarleitung

Elisabeth Kern-Waechter

Endoskopiefachschwester
Lehrerin für Gesundheitsfachberufe
Leiterin des Instituts ekw.concept!

Prof. Dr. Dieter Schilling

Chefarzt der Medizinischen Klinik II
Diakonissenkrankenhaus Mannheim
Ärztlicher Direktor
Gastroenterologie, Hepatologie, Stoffwechselerkrankungen,
Ernährungsmedizin, Zentrum für Visceralmedizin

Dr. Peter Becker

Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin

Anmeldung und Information

ekw.concept! Elisabeth Kern-Waechter

- Institut für Beratung - Bildung - Training -
Nusslocher Str. 20
69190 Walldorf

Tel. 0 62 27 / 84 11 69

Fax 0 62 27 / 63 143

Email: kern-waechter@ekwconcept.de

Website: www.ekwconcept.de